

Schutz vor Enkeltrickbetrug und Schockanrufen

Einladung zur Infoveranstaltung für Seniorinnen/Senioren

Termin: Dienstag, 19. August 2025

Uhrzeit: 14 Uhr

Veranstaltungsort: Rathauskeller

**Vorsicht
Schockanrufe!!**

In letzter Zeit mehrt sich wieder eine Masche des Telefonbetrugs, die unter dem Namen „Enkeltrick“ bzw. „Schockanrufe“ bekannt sind.

So melden sich Personen, die sich als entfernte Verwandte ausgeben und durch eine fingierte Geschichte Geldnot vortäuschen und dadurch versuchen, dem Angerufenen Bargeld zu entlocken und dies durch eine befreundete Person von zuhause abzuholen zu lassen.

Eine weit perfidere Art findet jedoch durch die sogenannten Schockanrufe mit der sogenannten Verkehrsunfall-Legende statt. So wird u.a. behauptet, dass ein enger Familienangehöriger einem Verkehrsunfall verursacht habe, bei dem eine fremde Person zu Schaden gekommen sei oder gar getötet wurde. Es müsse schnell eine größere Summe Bargeld als Kautions hinterlegt werden, da sonst der Angehörige in Haft genommen werden würde.

Es wird gezielt mit Angst, Druck und Panik gearbeitet. Auf ältere Menschen haben es die Täter besonders abgesehen. Menschen die so etwas erlebt haben, leiden oft noch jahrelang darunter.

**Wer sagt, das kann mir nicht passieren, der irrt nicht nur, der ist sogar gefährdeter als andere!
Diese Menschen fühlen sich zu sicher, ihnen fehlt die Skepsis!**

Frau Eva Koch vom Polizeipräsidium Mainz, Zentrale Prävention, wird darüber informieren

- wie die Täter vorgehen
- was sie am Telefon sagen
- wie sie Druck aufbauen/Panik erzeugen und
- worauf sie hinauswollen.

Sie gibt ihnen wertvolle Hinweise was sie selbst tun können und welche simplen Kniffe sie anwenden können um sich selbst zu schützen.

Anmeldung für diese Veranstaltung ist bis Freitag 08. Aug. bei Regina Gerten erforderlich!

Für kostenfreie Getränke und Gebäck wird gesorgt!!

Sie können gerne auch Angehörige mitbringen!

Per **Mail:** rg2912@hotmail.com oder **per Telefon:** Mobil 0151 6818 3937

Wir möchten Sie schützen! Deshalb freuen wir uns auf ihre Teilnahme.

Steffen Zorn